

BayernNetzNatur-Projekt „Lebensräume auf Kalkstandorten im Landkreis Main-Spessart“*



Landschaftspflegeverband MSP e.V., Bodelschwinghstr. 83, 97753 Karlstadt

Projektmanagerin	Melissa Pfitzner
Telefon:	09353 / 793 - 1836
Fax:	09353 / 793 - 7836
E-Mail:	Melissa.Pfitzner@Lramsp.de

Karlstadt, den 08.08.2023

Wiederherstellung der Magerrasen am Strickberg

Zwischen Oktober 2023 und Februar 2024 wird im Rahmen des BayernNetzNatur(BNN)-Projektes „Lebensräume auf Kalkstandorten im Landkreis Main-Spessart“ eine Pflegemaßnahme am „Strickberg“ zur Förderung und Wiederherstellung wertvoller Kalkmagerrasen durchgeführt. Der Landschaftspflegeverband Main-Spessart e.V. als Maßnahmenträger arbeitet hierzu mit lokalen Landwirten zusammen, um die verbrachten und verbuschten Magerrasen wieder freizustellen.

Die Lage des Strickbergs, nordöstlich von Marktheidenfeld, nördlich vom Naturschutzgebiet Kreuzberg und nur in geringer Distanz zu weiteren Magerrasen bei Karbach, macht diese Fläche zu einem idealen Trittstein im Magerrasen-Verbundsystem. Innerhalb des BNN-Projektes werden sogenannte „Trittsteinflächen“ zur Förderung des Biotopverbunds geschaffen. Dadurch können bedrohte Tier- und Pflanzenarten leichter von einem Schutzgebiet zum Nächsten wandern und den genetischen Austausch der Populationen fördern. Zusätzlich bieten die Trittsteinflächen einen Lebensraum für verschiedene Tier- und Pflanzenarten.

Bei der am Strickberg geplanten Pflegemaßnahme werden die inzwischen großflächig verbreiteten Gehölze von u.a. Schlehe und Hartriegel teilweise zurückgeschnitten, um mehr Platz für Wiesensalbei, Zypressenwolfsmilch, Kleinen Wiesenknopf und andere bedrohte Arten zu schaffen. Diese Pflanzen sind typische Wiesen- und Magerrasenarten und bieten vielen Insekten eine Nahrungsquelle. Die Pflegelandwirte arbeiten überwiegend händisch mit Freischneider und Motorsäge, dadurch kann die Freistellung der Magerrasen schonender und selektiv erfolgen, um einzelne Sträucher, Bäume oder kleinere Gebüsche auf der Fläche zu erhalten. Diese verleihen dem Magerrasen mehr Struktur, die wiederum verschiedenen Vögeln und Insekten auch einen Lebensraum bietet.

Weitere Informationen zum BayernNetzNatur-Projekt finden Sie unter: www.kalklebensraeume-msp.net

Landschaftspflegeverband MSP e.V., Sitz Karlstadt, Vereinsregister am Amtsgericht Würzburg Nr. VR 30 693,
1. Vorsitzende Landrätin Sabine Sitter,
Projektkonto: Sparkasse Mainfranken Würzburg, BLZ 790 500 00, Kto.-Nr. 48 7965 85



*Gefördert vom Bayerischen Naturschutzfonds mit einem Zuschuss aus Zweckerträgen der GlücksSpirale  GlücksSpirale Das Glück macht die Menschen

Das BayernNetzNatur-Projekt des Landschaftspflegeverbandes Main-Spessart e.V. läuft seit Juni 2019. Das Projekt setzt in Zusammenarbeit mit der unteren Naturschutzbehörde und anderen Kooperationspartnern naturschutzfachliche Maßnahmen um, damit Magerstandorte durch geeignete Pflege und Bewirtschaftung offengehalten und weiter optimiert werden. Auf diese Weise können wertvolle Lebensräume für seltene Tagfalter und Pflanzen wie Orchideen entwickelt werden. So entstehen zwischen den hochwertigen Naturschutzflächen im Muschelkalk wichtige Trittstein-Flächen für den Biotopverbund. Das Projekt wird gefördert vom Bayerischen Naturschutzfonds mit einem Zuschuss aus Zweckerträgen der Glücksspirale.

Landschaftspflegeverband MSP e.V., Sitz Karlstadt, Vereinsregister am Amtsgericht Würzburg Nr. VR 30 693,
1. Vorsitzende Landrätin Sabine Sitter,
Projektkonto: Sparkasse Mainfranken Würzburg, BLZ 790 500 00, Kto.-Nr. 48 7965 85



*Gefördert vom Bayerischen Naturschutzfonds mit einem Zuschuss aus Zweckerträgen der Glücksspirale  Glücksspirale
